

IW JUNIOR | 26.06.2014 | Lesezeit 1 Min.

Von Kunstobjekten und Klappmaulpuppen

IW Junior, ein Programm des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln (IW), feiert in diesem Jahr seinen 20. Geburtstag. Aus diesem Anlass hatte Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel, Schirmherr der JUNIOR-Programme, die Teilnehmer des diesjährigen Bundeswettbewerbs „Bestes Junior-Unternehmen“ in sein Ministerium eingeladen.

Dort sicherte sich vergangene Woche die Schülerfirma Plattenspiel des Andreanums in Hildesheim den ersten Platz. Das Schülerunternehmen, das aus alten Schallplatten Kunstobjekte fertigt, darf nun Deutschland beim Europa-Wettbewerb der Schülerfirmen im estländischen Tallinn vertreten, der zwischen dem 22. und 25. Juli stattfindet. Mit dabei ist auch der neue JUNIOR-Unternehmergeist, eine Klappmaulpuppe. Das Maskottchen wird anschließend ein Jahr lang durch Deutschland reisen und neben Förderern und Unterstützern auch ehemalige JUNIOR-Teilnehmer besuchen, die zwischenzeitlich eigene Unternehmen gegründet haben. Die Reise des Unternehmergeists kann man ab sofort in Bildern und Videos auf Facebook verfolgen unter: www.facebook.com/iwjunior